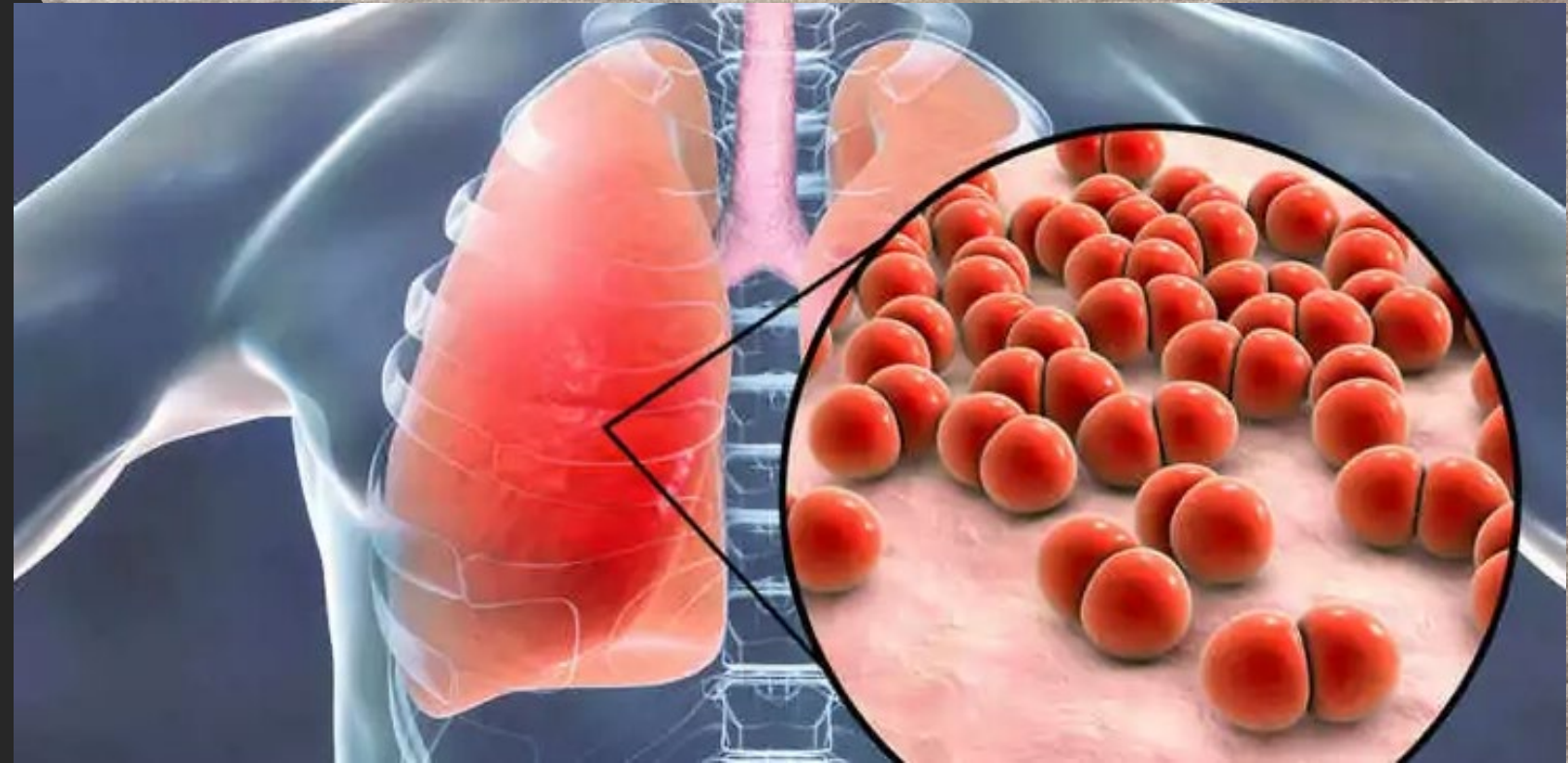




Pneumokokken

Pneumokokken





Pneumokokken

Pneumokokken

Pneumokokken-Infektion

Pneumokokken (*Streptococcus pneumoniae*) sind kugelförmige Bakterien, die weltweit verbreitet sind. Eine Besiedlung des Nasen-Rachenraumes mit diesen Keimen hat nicht zwangsläufig eine Erkrankung zur Folge. Für die meisten Pneumokokken-Infektionen sind 23 Subtypen der über 80 verschiedenen Kapseltypen verantwortlich. Besonders gefährdet sind Kleinkinder, ältere und immungeschwächte Personen. Bei Kindern ruft eine Infektion meistens eine Mittelohrentzündung (Otitis media) hervor, bei Erwachsenen eine Lungenentzündung (Pneumonie). Bei immungeschwächten Menschen und Kindern kann eine Hirnhautentzündung oder eine Sepsis hinzukommen.

Schutz: Aktive Impfung.



Pneumokokken

Pneumokokken

Basisdaten

Ätiologie	<i>Streptococcus pneumoniae</i> (Bakterien)
Verbreitung	weltweit
Übertragung	aerogen (etwa 50% der gesunden Menschen sind Keimträger), Dissemination mit Organschäden möglich
Therapie	Antibiotika (Penicillin)
Krankheitsbilder	Pneumokokken-Pneumonie Inkubationszeit: 5-10 Tage Leitsymptom: typische bakterielle (Lobär)pneumonie mit plötzlich hohem Fieber, Husten, Auswurf Diagnose: Klinik, Röntgen, Erregernachweis (Sputum) Pneumokokken-Meningitis/Sepsis Inkubationszeit: 3-5 Tage Leitsymptom: Meningitis, evtl. Sepsis Diagnose: Erregernachweis (Liquor, Blut)

Vorbeugung:

[Aktive Immunisierung \(Totimpfstoff\)](#)



Pneumokokken

Pneumokokken

Empfehlungen zur Pneumokokken-Vakzine (STIKO)

Routineimpfung zur Primärprophylaxe bei

- ▲ Alter > 60 Jahre
- ▲ Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens, wie z. Bsp.
 - ✗ chron. Herz-, Lungen-, Kreislauf-, Leber- und Nierenkrankheiten
 - ✗ Diabetes und andere Stoffwechselkrankheiten
 - ✗ Immundefizienz
 - ✗ HIV-Infektion
 - ✗ Erkrankungen der Blutbildenden Organe
 - ✗ funktionelle oder anatomische Asplenie
 - ✗ vor Beginn einer immunsuppressiven Therapie
 - ✗ vor Organtransplantation